

Kräuselkrankheit (Pfirsich)

Kräuselkrankheit an Pfirsich (auch Nektarine, Aprikose, Mandel), verursacht durch den Pilz *Taphrina deformans*. Die wirtschaftlich bedeutendste Pilzkrankheit des Pfirsichs – wichtig: das Zeitfenster für die Bekämpfung liegt im **Spätwinter, vor dem Austrieb**. Im Sommer ist eine Behandlung wirkungslos.

Erreger & Übertragung

- Verursacher: *Taphrina deformans* (Schlauchpilz)
- Wirte: Pfirsich, Nektarine, Aprikose, Mandel
- Überwintert an Knospenschuppen und in Rindenspalten der Zweige
- Bei Erwärmung im Frühjahr zerfällt das Pilzgeflecht in Sprosszellen, die durch Regen/Wind in die schwellenden Knospen gespült werden
- Optimale Infektionsbedingungen: feucht, 10–16 °C – sobald die Temperatur dauerhaft über 16 °C liegt, sinkt das Neuinfektionsrisiko
- Besonders kritische Phase: Knospenschwellen kurz vor der Blüte

Symptome

- Erste sichtbare Anzeichen meist im April, kurz nach dem Austrieb
- Blätter kräuseln sich, werden dick/blasig aufgetrieben
- Verfärbung von weißlich-grün bis kräftig rötlich/karminrot
- Befallene Blätter fallen vorzeitig ab
- Bei starkem/mehrfährigem Befall: geschwächter Baum, kaum Blütenknospen, deutlich reduzierter Ertrag, im Extremfall Absterben des Baums

Vorbeugung

- **Winterspritzung** ist die wirksamste Maßnahme: bereits Ende Januar/Anfang Februar beginnen (vor dem Knospenschwellen), 3× im Abstand von 7–10 Tagen wiederholen – danach ist es zu spät
- Standortwahl: sonniger, luftiger, trockener Platz; Krone regelmäßig auslichten, damit sie nach Regen schnell abtrocknet

- Weniger anfällige Sorten pflanzen, z. B. 'Amsden', 'Roter Ellerstädter', 'Früher Alexander', 'Rekord von Alfter', 'Weinbergspfirsich', 'Fidelia', 'Benedicte', 'Manon' (echte Resistenz gibt es beim Pfirsich nicht, 'Revita' hat trotz Ankündigung keine bestätigte Resistenz gezeigt)
- Unterpflanzung mit Kapuzinerkresse, Meerrettich oder Knoblauch wird eine gewisse vorbeugende Wirkung nachgesagt
- Pflanzenstärkungsmittel (z. B. Schachtelhalmtee-Spritzungen) unterstützend einsetzen
- Baum durch ausgewogene Düngung und ausreichend Wasser generell widerstandsfähig halten

Spritzmittel im Überblick

Biologisch / Hausmittel (unbedenklich, Wirkung nicht wissenschaftlich belegt)

- Schachtelhalmtee bzw. -jauche als Pflanzenstärkung
- Neemöl-Spritzung: 1 EL Neemöl + 1 TL Spülmittel + 3 l Wasser; früh morgens oder abends anwenden, damit die Blätter nicht verbrennen
- Knoblauch- oder Brennnesseljauche

Kupferpräparate

- Kupferhaltige Fungizide gelten fachlich als wirksam gegen *Taphrina deformans*, sind für den **privaten Hausgarten in Deutschland aktuell jedoch nicht zugelassen** – das gilt auch für Kupferpräparate aus dem Bioanbau
- Erfahrungsberichte zur Wirksamkeit sind zudem gemischt (auch bei mehrfacher Anwendung teils kein Erfolg)

Zugelassenes Fungizid

- **Duaxo Universal Pilz-frei** (Wirkstoff: Difenconazol) ist seit 2009 als Breitbandfungizid für den Hausgarten zugelassen und wirkt gezielt gegen die Kräuselkrankheit
- Wirkt zusätzlich vorbeugend gegen Echten Mehltau, Schorf, Rostpilze, Sternrußtau und Birnengitterrost
- Anwendung wie bei der Winterspritzung: beim Knospenschwellen, vor dem Austrieb; Zulassungsstatus und genaue Anwendungshinweise vor dem Kauf auf dem aktuellen Etikett bzw. beim Hersteller prüfen, da sich Zulassungen ändern können

Bekämpfung bei Befall

- Befallene Blätter, Triebe und Früchte konsequent entfernen und außerhalb des Gartens entsorgen (nicht kompostieren)

- Eine Behandlung während des Sommers hat keinen Effekt mehr, da der Pilz sich nicht über mehrere Generationen in der Saison weiterverbreitet
- Befallene Bäume erholen sich meist bis zum nächsten Jahr, setzen aber oft deutlich weniger Blüten/Früchte an
- Wichtigste Konsequenz aus einem Befalljahr: im folgenden Winter rechtzeitig und konsequent vorbeugend spritzen

Quellen

- AGES: Kräuselkrankheit des Pfirsichs – Informationen über Schaderreger
- Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG): Infoschrift Die Kräuselkrankheit am Pfirsich
- Lubera Gartenbuch: Was kann man gegen die Kräuselkrankheit tun?
- BZL (landwirtschaft.de): Was tun gegen die Kräuselkrankheit am Pfirsich?
- Compo Ratgeber: Kräuselkrankheit
- gartenpflege-kalender.de: Pfirsich Kräuselkrankheit Spritzmittel bzw. Bekämpfung
- deavita.com: Kräuselkrankheit – 6 Hausmittel, die wirklich helfen
- gartenjournal.net: Pfirsichbaum – Spritzmittel gegen Kräuselkrankheit
- Plantura: Kräuselkrankheit am Pfirsich erkennen & bekämpfen

Hinweise / Notizen

Revision #2

Created 2026-07-25 18:47:20 UTC by dakazanak

Updated 2026-07-25 18:57:29 UTC by dakazanak